

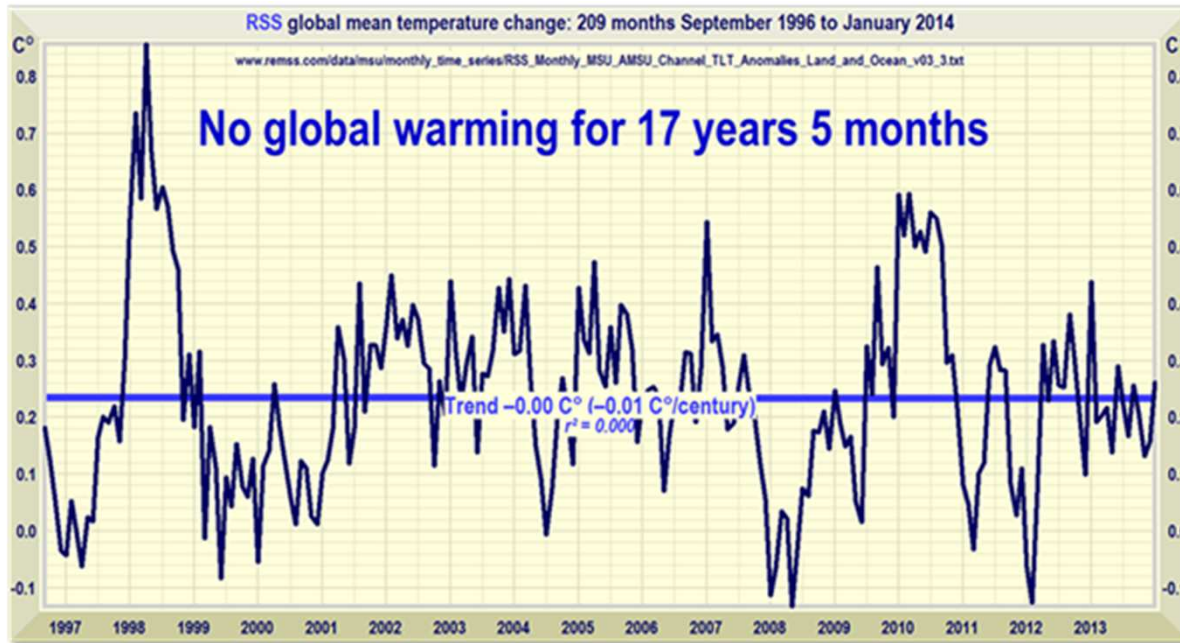
„Energie-Wende“ mit Windkraft?

Winfried Klein, Runkel

Die heutige Informationsveranstaltung soll dazu beitragen, die uns tagtäglich von Politikern bis hin zu Bürgermeistern und vor allem von Medien suggerierte Notwendigkeit einer „Energiewende“ zu relativieren! Wir sind keine Lobbyisten und keine Nutznießer sondern kritische Bürger, die sich nicht vor den Karren von Lobbyisten und Profiteuren spannen lassen!

„In Zeiten, da Täuschung und Lüge
allgegenwärtig sind, ist das Aussprechen
der Wahrheit ein revolutionärer Akt.“

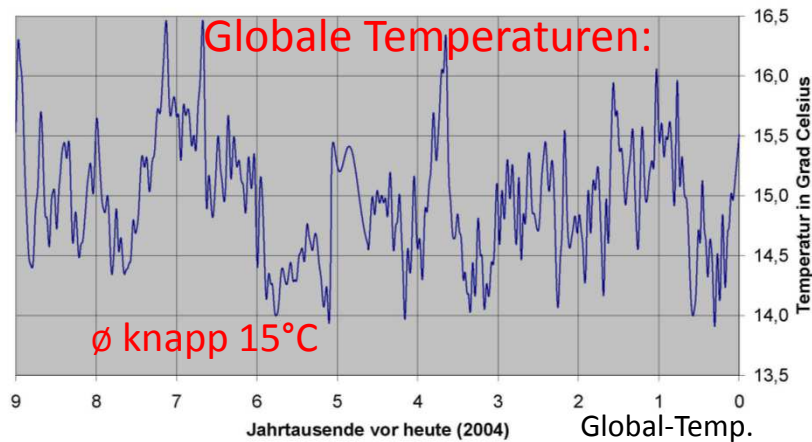
George Orwell
(1903 – 1950)



Globale Erwärmung ?

Weltweit: T-Stagnation seit 17 Jahren
(Trend: $-0,01\text{ }^\circ\text{C}$ pro Jahrzehnt)

COMNISPA-Temperaturkurve (A. Mangini, Univ. Heidelberg)

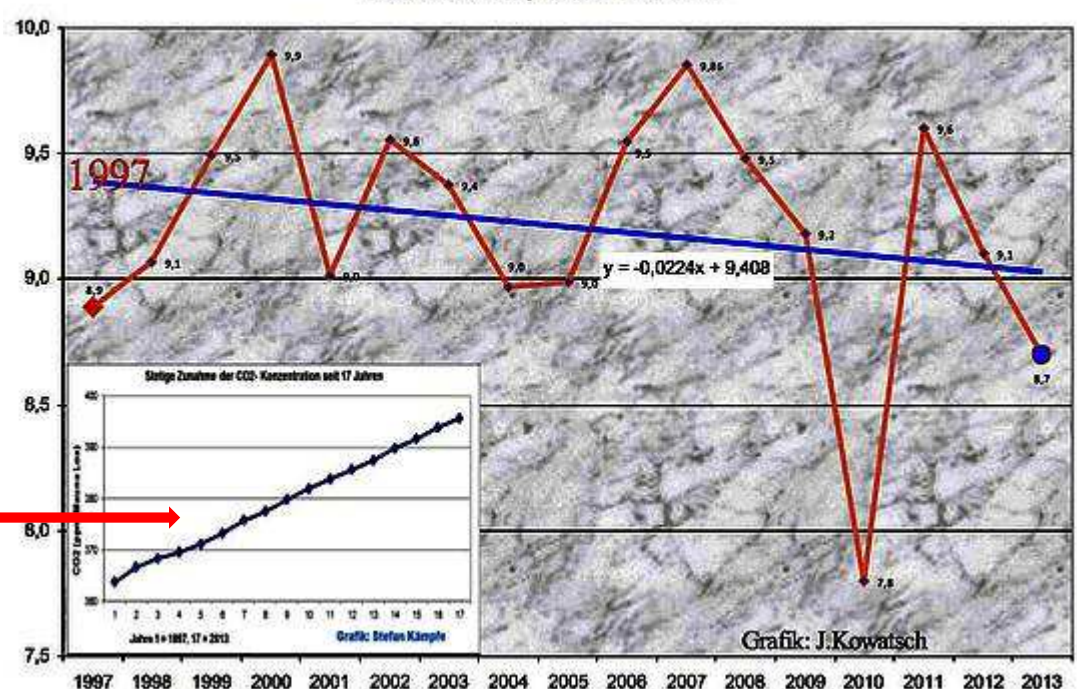


Deutschland:

Seit 17 Jahren (1996 – 2013) keine Erwärmung, sogar leichte Abkühlung - doch stetige Zunahme der CO_2 Konzentration in der Luft (weltweit).

T_{mittel}

Deutschland, letzte 17 Jahre



Kohlendioxid CO₂

- ❖ CO₂ ist ein Spurengas in der Atmosphäre mit einem Anteil von aktuell 395 ppm oder 0,0395%;
- ❖ Es entsteht bei allen Verbrennungsvorgängen - Holz, Kohle, Öl, Gas- und durch die Atmung bei Menschen und Tieren, auch bei der Verrottung im Wald.
- ❖ Ohne CO₂ ist ein Leben auf dem Planeten Erde unmöglich;
- ❖ Zwischen dem CO₂ aus Verbrennungsprozessen und durch die Atmung besteht chemisch und damit auch hinsichtlich einer eventuellen Auswirkung auf das Klima kein Unterschied;
- ❖ CO₂ ist der beste und natürlichste Pflanzendünger, je höher der CO₂-Gehalt in der Luft, umso besser das Pflanzenwachstum;
- ❖ Wissenschaftliche Untersuchungen vor allem im Eis haben gezeigt, dass eine Erhöhung des CO₂-Gehaltes in der Atmosphäre stets Folge, aber nie Ursache einer Erwärmungsphase war;
- ❖ Es gibt nicht einen einzigen wissenschaftlich begründeten Beweis, dass CO₂ einen Einfluss auf das Klima hat.

Fazit:

- ❖ Ohne CO₂ ist der Planet Erde unbewohnbar, Sauerstoff und Kohlendioxid sind die wichtigsten Gase in der Luft, das Pflanzen, Tiere und Menschen zum atmen benötigen.

Interessantes zu CO₂

Wir erinnern uns: Die „Klimawandelscharlatanerie“ begann mit dem CO₂ , welches sogar als „Giftgas“ bezeichnet wird! Was muss man über CO₂ wissen?

Kohlenstoffdioxid – CO₂ – ist Bestandteil der Luft und mit **390 ppm** (= 0,039%) enthalten.

CO₂ kommt in der Natur zu 97% als natürliches Gas vor den Rest von 3% produziert der Mensch.

Von diesen vom Menschen verursachten 3% trägt Deutschland mit gerade etwa 3,1 % bei!

Rechnen wir: Wieviel trägt Deutschland zum CO₂ in der Luft bei?:

Der Mensch trägt zum natürlichen CO₂-Gehalt der Luft von 0,039% CO₂ mit 3% bei :

$$= 3\% \text{ von } 0,039\% = \mathbf{0,00117\%};$$

Deutschland trägt zu diesen vom Menschen verursachten 0,00117% CO₂ mit 3,1% bei :

$$= 3,1\% \text{ von } 0,00117\% = \mathbf{0,0000362\%}$$

Für diesen 0,0000362% Beitrag sollen die deutschen Stromverbraucher in Deutschland bis 2030

laut ehemaligem Umweltminister Altmaier **1 Billion Euro zahlen!**

SIND WIR NOCH ZU RETTEN? Von wegen "Führungsrolle" in der Welt!

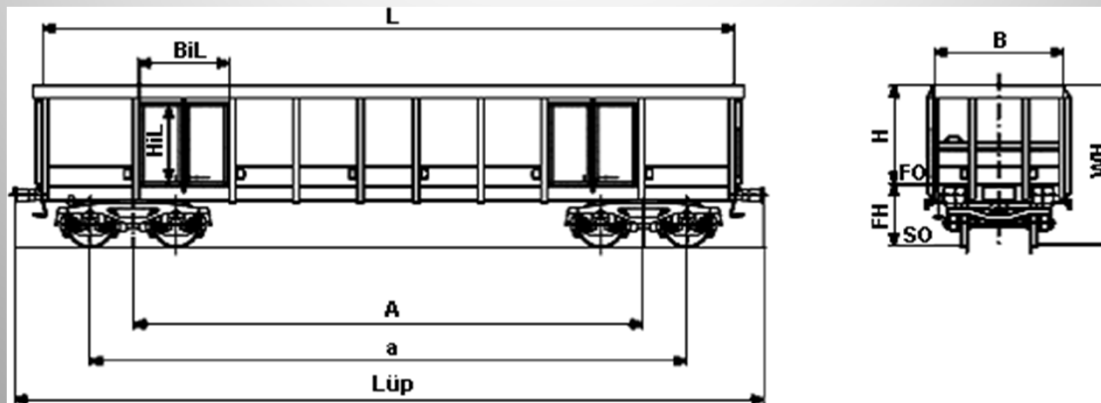
1 Billion EURO ??

Rechnung:

Eine 1 Euro-Münze wiegt 7,5 g; d.h. 1 Billion Euro-Münzen wiegen dann $7,7 \times 10^{12} \text{ g} = 7,5 \times 10^9 \text{ kg} = 7,5 \times 10^6 \text{ Tonnen}$ oder 7.500.000 Tonnen. Dies ergibt $7.500.000 \text{ t} : 20 \text{ t} = \mathbf{375.000 \text{ beladene Waggon}}$ s mit je 20 t Zuladung.

Bei einer Länge (LüP) eines Waggon von 14 Metern ergibt dies einen Güterzug von sage und schreibe $375.000 \times 14 \text{ m} = 5.250.000 \text{ m}$ oder 5.250 Kilometern Länge!

Die Zuglänge entspräche der Strecke von Paris nach Moskau und zurück - voll beladen mit 1 Euro Münzen im Wert von 1 Billion Euro!



Trotz Abkühlung steigt CO2 weiter!

Klima / CO2

- **Lobbyankündigungen vs. Realität:** Entgegen aller Behauptungen der Empfänger von staatlichen Beihilfen (EEG-Profiteure) gibt es keine Einsparung von CO2. Im Gegenteil wird immer mehr CO2 freigesetzt, weil mit steigender installierter Leistung von Windkraftwerken, Biogasanlagen und Solarmodulen **zur Stabilisierung des Stromnetzes thermische Kraftwerke als Back-up Kraftwerke mitlaufen müssen.**
Da in Deutschland der Atomausstieg politischer Wille ist und neue effiziente Gaskraftwerke zu teuer sind, werden die stark CO2 emittierenden Kohlekraftwerke benötigt. Außerdem werden thermische Kraftwerke benötigt, wenn kein Wind weht und/oder die Sonne nicht scheint.
- **Seit 17.8 Jahren gibt es keinen Temperaturanstieg mehr.** Im Gegenteil gehen immer mehr Wissenschaftler davon aus, dass wir am Beginn einer neuen Eiszeit stehen - unabhängig vom CO2-Anteil in der Luft.
Auch das **IPCC** muss seine Prognosen in den letzten Jahren bereits andauernd herunterrechnen
Vernichtung der Wälder und Moore s.o.

Erneuerbare Energien

- ❖ Die Verfügbarkeit „erneuerbare Energien“:
- ❖ **Wind** (ca. 1200 Volllaststunden in Hessen; offshore: 1700 h)
- ❖ **Sonne** (ca. 700 Volllaststunden – nachts nie!)
- ❖ **Dampfkraftwerke aller Art:** max. 8760 h/a (Regel: 8200-8300 h/a)
- ❖ Die Behauptung, dass „erneuerbare Energien“ die Stromversorgung zu 100% alleine übernehmen können, ist unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten barer Unsinn, allein die erforderlichen Speicherkapazitäten für Strom sind wirtschaftlich nicht realisierbar;
- ❖ Wenn dies dennoch realisiert werden sollte, so dürften unter diesen Voraussetzungen die Verbraucherpreise für Strom bei geschätzten 3 bis 5 Euro/bezogener kwh liegen.

Folgerungen

- ❖ Hohe Energie- und Stromkosten führen zu einer „Deindustrialisierung“ und damit Destabilisierung der Deutschen Wirtschafts- und Sozialpolitik.
- ❖ Eine preiswerte Energieversorgung mit Primär- und Sekundärenergien ist die Grundlage jedes wirtschaftlichen Fortschritts, ein „Hochpreis- Energieland“ wird im wirtschaftlichen Wettbewerb der Industriestaaten untereinander seine Konkurrenzfähigkeit verlieren.

❖ **„Salus publica suprema lex“:
„Das Wohl des Volkes ist oberstes Gesetz“!**

- ❖ **(Daran sollten sich alle Politiker messen lassen!)**

Fazit:

- ❖ Wir sollten uns wünschen, dass alle, die Verantwortung für die Wirtschaft tragen, sich daran messen lassen können.

Positive Folgen der Erwärmung!

Prof. Dr.- Ing. Eberhard Menzel

Positive proof of global warming.



Wie viele Windräder braucht Hessen?

Lt. Hess. Umweltministerium können in Hessen 28 TWh (28.000.000 MWh) Strom aus Windkraft erzeugt werden. (Jahresstunden: 8760)

Leistung = Arbeit / Zeit = 28.000.000 MWh / 8760h = 3196 MW (= Leistung aller WKA)

Da WKA aber lediglich 2.000 Volllaststunden laufen beträgt die Stromproduktion für 1 WKA (3 MW): **Arbeit = Leistung x Zeit = 3MW x 2000h = 6000 MWh**

Es werden danach in Hessen: Anzahl = 28.000.000 MWh/6.000 MWh = 4666 WKA benötigt!

Die tatsächl. mittlere Leistung eines Windrades ist folglich: 6.000 MWh / 8760h = 0,68 MW

Nach Vorstellungen von Politikern sollen in Hessen 500 Windparks mit je 10 Anlagen gebaut werden. Teilt man das Land (22.000 km²) in Schachbrettfelder ein so ist der

Flächenbedarf pro Windpark = Gesamtfläche / 500 Windparks = 22000 km² / 500 = 44 km²

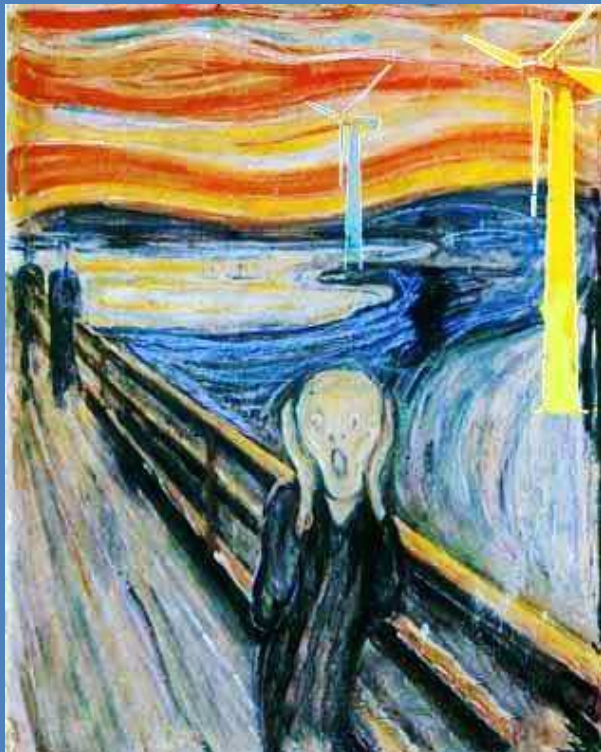
Die Kantenlänge für 44 km² = Wurzel aus 44 km² = 6,63 km

Das bedeutet, dass unser Land mit Windparks überzogen wird, die nur einen Abstand von rund 7 Kilometern voneinander haben!

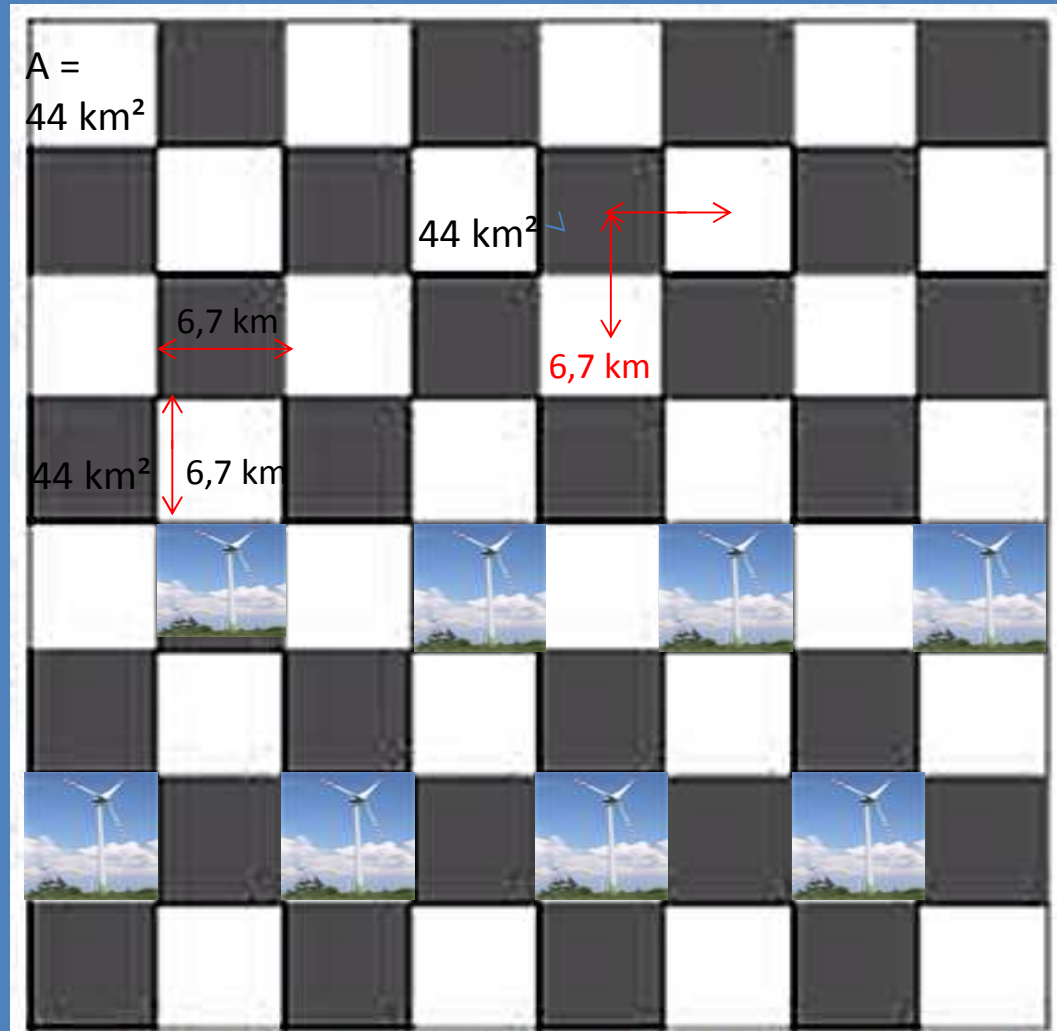
Unser Land ist bis zur Unkenntlichkeit entstellt und trotzdem sind diese vielen, ständig blinkenden, lärmenden, krank machenden Anlagen nicht in der Lage unser Land mit Strom zu versorgen!

Ökostrom und Lebensqualität

Der mittlere Abstand der 500 Windparks zueinander beträgt nur 6,7 Kilometer! Das nächtliche rote Blinken wird zum Symbol für unser Land und wird zusammen mit kostenlos geliefertem Infra-Schall und permanentem Lärm die Krankenanstalten füllen!



Schachbrett „HESSEN“



Bürgerbeteiligung I

Politiker und Bürgermeister empfehlen die Bürgerbeteiligung an Windkraftanlagen.

Warum: **Damit sie den Mund halten müssen und sich nicht gegen die Anlagen wehren!**

Dann kommen Firmen wie „PROKON“ oder „WINDWÄRTS“ u.a. ins Spiel und verkaufen die berühmt gewordenen „Genussscheine“ an die Bürger – mit den jetzt bekannten Konsequenzen!

An alle Anwesenden:

Lasst Euch nicht von den „**Pleite-Geiern und Schneeballsystem-Sammlern**“

dazu verleiten, in solche „windigen“ Projekte Geld zu investieren!

Sie wollen alle nur Euer Bestes – GELD!

Und das ist dann bald weg und andere haben es in der Tasche!!

PRO-KON-KURS!

Bürgerbeteiligung II

- Es werden hohe Winderträge vorgegaukelt
- In den Planfeststellungsverfahren werden viel zu hohe Prognosen vorgegeben
- **Am Knoten in Arborn** sollen lt. Planung 37.100 MWh/a Strom von 3 Anlagen erzeugt werden
- Das entspricht bei 3 St. zus. 12 MW WEA: $37.100 : 12 \text{ MW} = 3092 \text{ Volllaststunden}$
- Realistisch in unseren Breiten max. **1400 Volllaststunden!**
- Bei Bürgerbeteiligung unter Annahme dieser (bewusst) falschen Angaben, würde auch die Rendite nur 1/3 der versprochenen betragen.
- **Interessant ist: Die Genehmigungsbehörde hat diese falschen Zahlen planfestgestellt!**
- Die „Fachleute“ in der Genehmigungsbehörde tragen damit dazu bei, das Bürger betrogen werden!

Bürgerbeteiligung III

Am Beispiel von Gemeinde Weisenheim am Berg (RLP) aus einem Flyer

Selbst die [linke Tageszeitung taz warnt vor Geldanlagen in Windparks](#) – und zwar vor Totalverlusten des investierten Geldes. Wer in Windkraft investiert, der ist bei näherer Betrachtung nicht anders als ein Zocker, ein Spekulant. Jene, die [Windkraftanlagen](#) verkaufen, gestehen ja inzwischen flächendeckend ein, dass die von ihnen ausgegebenen [Renditeprognosen sich nicht erfüllt haben](#).

„Wer verdient an Windparks und woher kommt das Geld“?

„Wir wollen uns einmal ansehen, was unsere Musterpark GmbH & Co. KG über 15 Jahre eingenommen und ausgegeben hätte.

Hier die großen Beträge in runden Zahlen: 30,1 Mio. EUR (100%) waren die Einnahmen aus Windstrom. Das ist die Einspeisevergütung. 18,2 Mio. EUR (60%) gingen an den Hersteller der Windräder und an Projektentwickler/Baufirmen. 7,5 Mio. EUR (25%) wurden Wartungsfirmen und Versicherungen sowie für Administration bezahlt. 3,5 Mio. EUR (12%) erhielt die finanzierende Bank an Zinsen für das Fremdkapital.

Das Ergebnis ist bemerkenswert: Hersteller der Windräder, Baufirmen, Projektentwickler, Service-Unternehmen und Banken erhalten zusammen 97% der Erlöse.

Allen zehn Ortsgemeinden zusammen bleiben nach 15 Jahren aus den Pachteinnahmen, dem Steueranteil, dem Gewinn/Verlust-Saldo sowie abzüglich der Zinsen für die Finanzierung des Eigenkapitals magere 213 Tsd. EUR oder 0,7% der Einnahmen. Dafür trägt sie – die Gemeinde - das gesamte Risiko bis hin zur Insolvenz.“

Naturverschandelung

Der Ausbau von Windkraftanlagen und Windparks mit 200 Meter hohen, lärmenden und Nachts rot blinkenden Industrie-Monstern in unserem Land stellt **die größte Naturverschandelung seit Bestehen der Menschheit** dar!



Emsland aus der
Luft

Foto: Dr. Musehold



Mengerskirchen
2013



Eingriffe am Knoten



Wenn jemand unnütze Windmonster z.B. oben auf den Knoten, angrenzend an ein Vogelschutzgebiet, ganz in der Nähe des einzigen hessischen Brutvorkommens des Fischadlers und FFH-Gebiet baut, gibt es keine Beteiligung von Naturschutzverbänden, keine UVP und es wird sogar vom RP Sofortvollzug angeordnet!

Anlage 1 steht sogar im Wasserschutzgebiet Z. III!

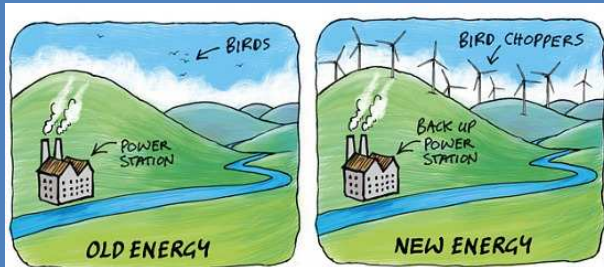
Wenn jemand eine Gartenhütte in seinem Garten aufstellt oder einen Holzstoß auf seinem Grundstück im Außenbereich lagert, wird er verfolgt und bestraft und muss alles entfernen!

Wald als erheblicher CO₂-Speicher darf sogar massiv wie hier am Knoten gerodet werden!

Wir müssen verrückt sein!



„Bird & Bat Choppers“



'GREENING' THE LAND



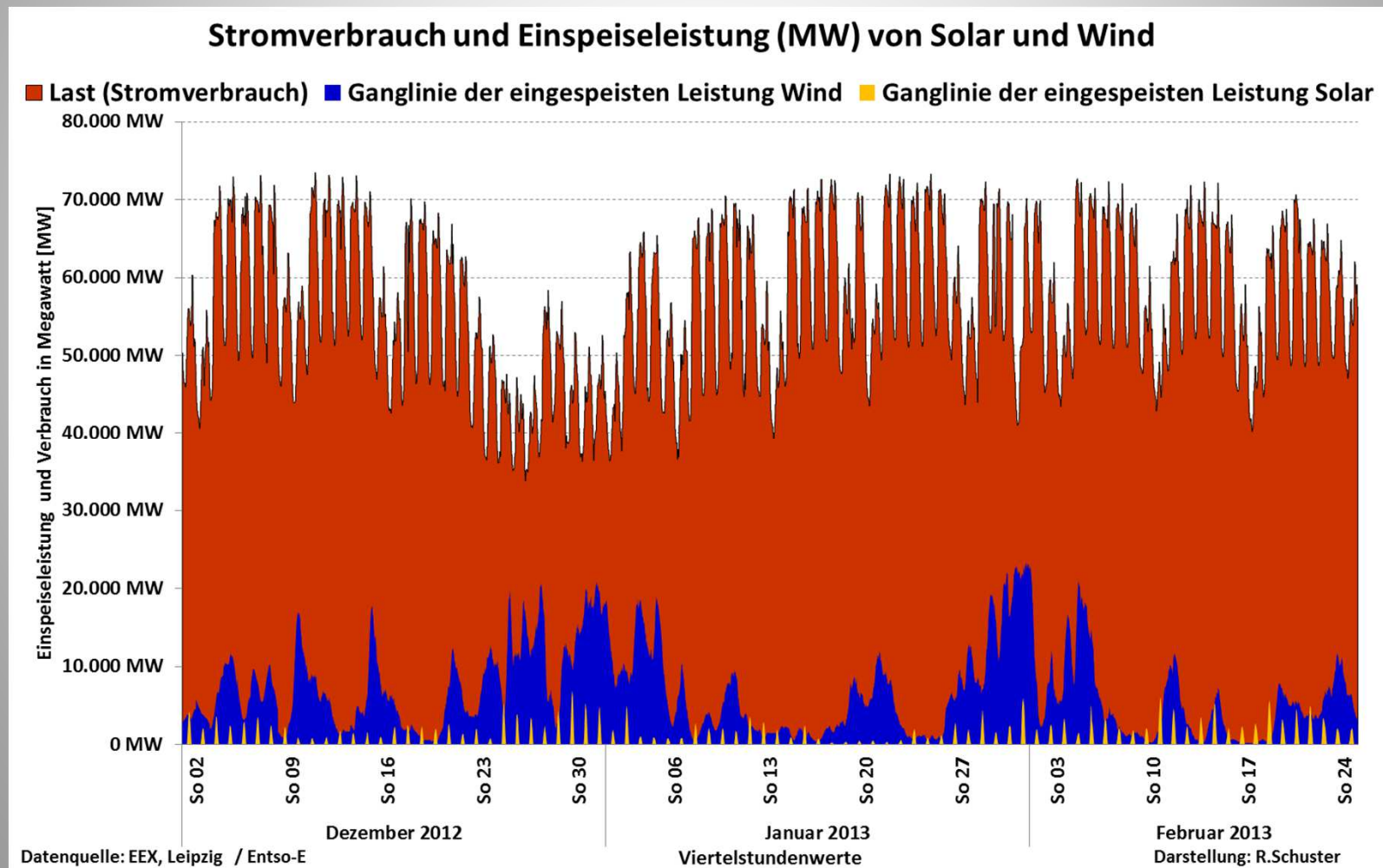
Man stelle sich vor: Der Brand im Wald in 160 m Nabenhöhe!



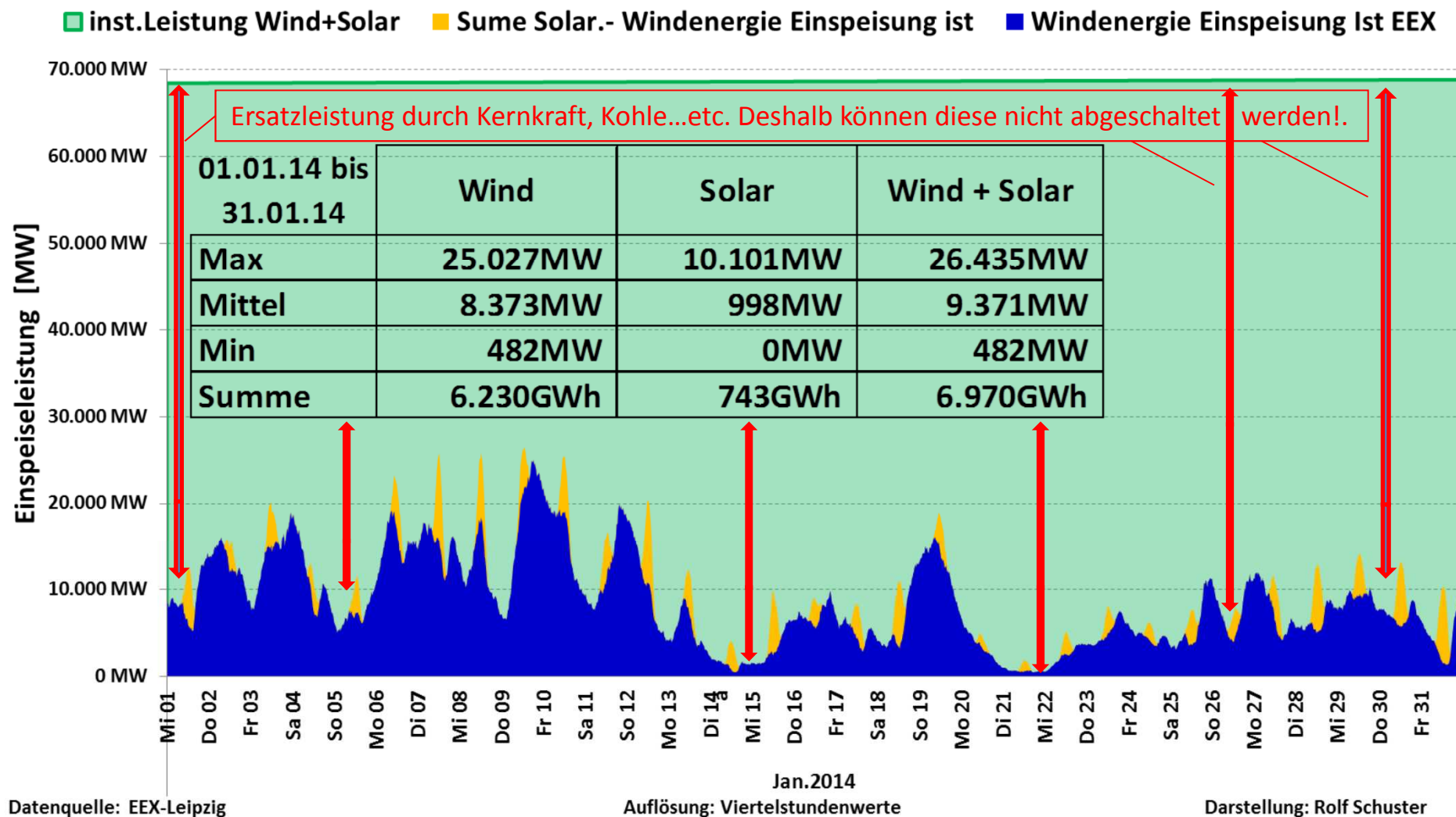
Einspeise-Leistung / Stromverbrauch

Diagramm 1: Stromverbrauchskurve (Band bis ca. 73 000 MW) in den Wintermonaten 2013 und die Einspeiseleistungen aller Windenergie- und Fotovoltaik-Anlagen in Deutschland

Aktuelle Anschlussleistung: Windkraft: 33,5 GW; Solar: 35,6 GW



EEG-Stromeinspeisung im Januar 2014



Fazit zum Schluss:

- Glauben Sie immer noch, dass man mit Windkraft (und Sonne) unser Land sicher und jederzeit mit Strom versorgen könnte?
- 2013 hatte Deutschland den jemals größten Strom-Export – aber der Strom wurde fast ausschließlich in Europa verschenkt und sogar noch mit bis zu 1500 €/MWh für die Abnehmer „vergoldet“!
Im Falle, dass Deutschland Strom aus dem Ausland braucht, zahlen wir mindestens den 6-fachen Preis – Spitzenlaststrom!
- Uns wurde immer erzählt/geschrieben, Deutschland würde Strom aus Wasserkraft aus norwegischen Pumpspeichern beziehen und wir würden bei zu viel Strom aus Wind und Sonne die norwegischen Pumpspeicher wieder voll pumpen?
War alles frei erfunden, denn in Norwegen gibt es nur 1 Pumpspeicher und vor allem kein Kabel nach Deutschland! (Panorama 12/2012)
- Haben Sie gemerkt, dass es doch eigentlich nur ums Geld geht und Lobbyisten und willfährige Medien als „loyale Sprecher der Mächtigen“¹⁾ uns gutgläubige Menschen in die Irre führen! ¹⁾ (Glenn Greenwald, journalistischer Arm von Edward Snowden)
- Um das Klima geht es wohl nicht, da es sowieso macht was es will!

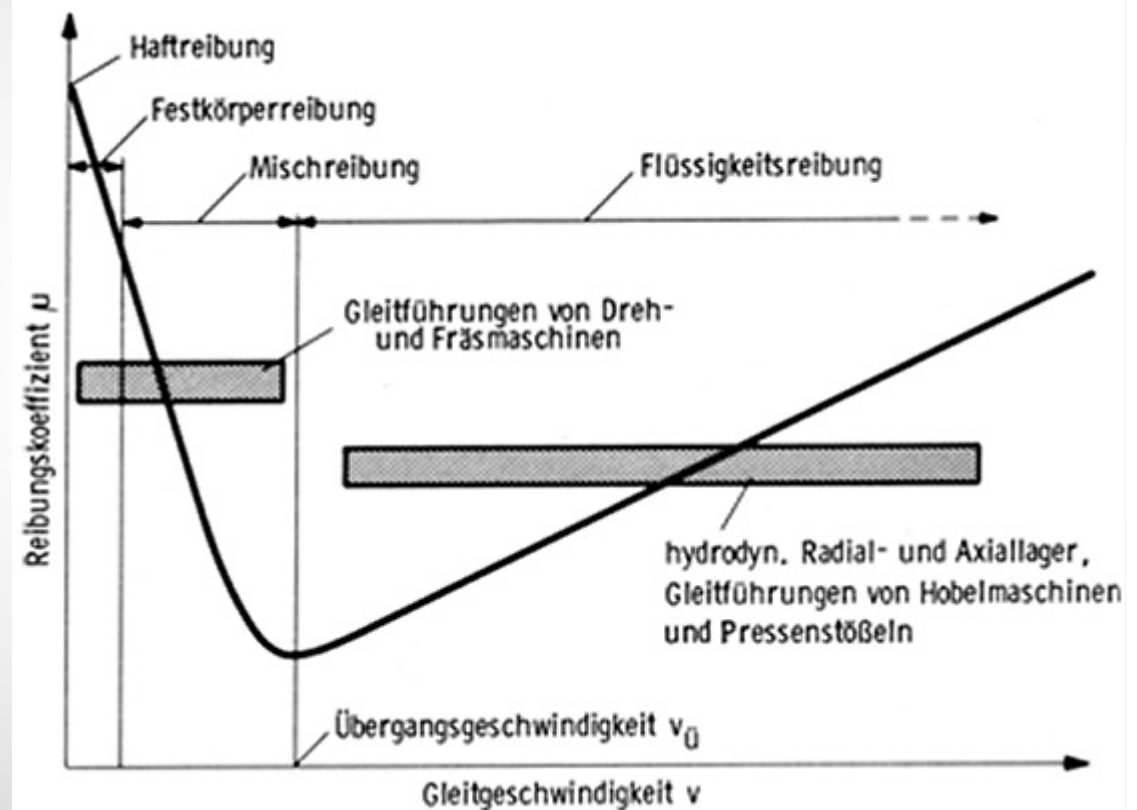
Auf Kosten der Anderen!



Die Stribeck-Kurve

Im Dauerbetrieb sollte immer die Übergangsgeschwindigkeit überschritten werden, damit die Reibung zwischen den sich bewegenden Körpern und somit der Verschleiß am geringsten ist. Die Geschwindigkeit bzw. die Drehzahl im Betrieb muss immer $\gg v_0$ bzw. n_0 sein!

Die **Stribeck-Kurve** zeigt, dass man Gleitlagerungen mit großen Lasten, wie z.B. bei Generatoren in thermischen Kraftwerken (400 t) nicht so einfach abschalten kann – Totalschaden! Sie sind nur in sehr engen Grenzen zu regulieren und können nicht abgeschaltet werden, wie es dem unwissenden Bürger von den Profiteuren erzählt wird! Leider glauben unsere unwissenden Politiker diesen Unsinn auch!



Wird die Übergangsgeschwindigkeit v_0 überschritten ist der hydrodynamische Traganteil so groß, dass der Schmierfilm die gesamte Traglast aufnehmen kann. Jetzt liegt *Flüssigkeitsreibung* vor.